



Kurtzer discurs

von dem Kriegswesen.

Militia ist eine Kunst den Krieg ordentlich vnd vorsichtig zu führen / das man vberwinde. Denn als eine Kunst braucht sie / nur rationes verosimiles & probabiles vnd nicht vnfeilbare demonstrationes, darumb sie auch oft ihren finem die victori nicht erhelt / wie wol sie auch alles mag administriret haben. Es sind aber der ganken Kriegskunst zwey Hauptstücke / die Zubereitung vnd die Handlung. Die Zubereitung bedarff vierstück / Volck / Instrument, victualien vñ Gelt. 1. Volck / als dreyer ordnung Befehlichshaber / 1. Einen General des ganken Kriegswesens / bey dem Erfahrung / Tugend im streit / ansehen im befehlen / vnd glück im außgehen von nöten. 2. Einen General vber das Fußvolck / einen General vber die Reuterey schwer vnd leicht / einen Feldmarschalck / einen General vber die artollerey / 3. Oberste vber ein Regiment Knecht / Rittermeister vber die Reuterey vnd Obersten General Wachmeister. Dieser aller Befehlen müssen die andern privat Personen als Fußknechte vnd Reuter gehorsamen / bey welchen auch auff Kunst alter Geschlecht vnd Statur zusehen. 2. Die Instrument sind 1. allerley Waffen zur offension vnd defension gehörig / auch Pferde vnd Schiffe zum Krieg zu Wasser. Zum
a ij andern